



Wohnhaus

Funkenburg 3
Inventar-Nr. 257
Denkmallisten-Nr. A 235

Eineinhalbgeschossiges Fachwerk-Ziegelsteinhaus als ehem. Vier-Familien-Wohnhaus aus der Zeit nach 1885, dessen giebelständiger, vierachsiger Hauptbaukörper leicht vorgelegt auf Backsteinsockel mit seitlichen Annexen zur Straßen- und Rückfront unter pfannengedecktem, abgeschlepptem Satteldach. Jeweils zwei Gauen auf den Dachhälften. Die Eingangstüren mit Oberlicht über zwei Stufen auf den Annexen. Flachverdachte Kreuz-Sprossenfenster mit Oberlicht und Schlagläden; die Fenster im Giebelschild von gleicher Größe. Die Giebelfront zur Straße als Wetterseite verbrettert. Die Traufenseiten und seitlichen Anbauten mit kleineren Sprossenfenstern. Rechter Anbau zur Straßenfront und rückwärtiger Giebel unangemessen verputzt.



Funkenburg 3, 2020